



#19 Tim Coming-Out

„Vom Bundeswehrsoldaten zum Trader: Mein Aufbruch in ein selbstbestimmtes Leben.“

Ich habe früher als Fitnesstrainer gearbeitet, mein Hobby zum Beruf gemacht, lebte zu der Zeit aber ziellos vor mich hin, ging viel auf Partys und machte nicht viel aus mir. Also fasste ich den Entschluss, etwas zu ändern, etwas mit mehr „Sinn“ anzugehen, etwas aus mir zu machen und mein Umfeld zu verlassen. **Der Krieger-Modus packte mich. Ich war stolz auf mein Land, habe aus Überzeugung und aus Ego heraus gesagt, ich gehe zur Bundeswehr und möchte zur Spezialeinheit, dem KSK.** Dann mache ich ja etwas aus mir.

Ich durchlief die Fallschirmjägersausbildung, die für das KSK vorausgesetzt wird. Für diese Zeit bin ich sehr dankbar, man wächst über sich hinaus, erlebt Kameradschaft, und hier bereue ich nichts. Jedoch



fängt man an, sich als Staatsdiener intensiver mit der Politik zu beschäftigen: Was treibt die Regierung, welche Entscheidungen werden getroffen, wo ist die Bundeswehr eigentlich eingesetzt? Warum sind wir da? Mali, Afghanistan... „Die Sicherheit Deutschlands wird heute auch am Hindukusch verteidigt“ – Zitat Peter Struck.

Heute sehen wir: Wir ziehen uns zurück, es hat sich nichts verändert, Afghanistan interessiert niemanden mehr. **Für mich macht eine Bundeswehr Sinn, die ihre Nation verteidigt und nicht Weltpolizei spielt bzw. der verlängerte Arm der USA ist.** Hinzu kommen inländische Entscheidungen wie die Flüchtlingspolitik, die, in Anbetracht der vorher so großen Terrorgefahr, überhaupt keinen Sinn ergibt.

Offene Grenzen, Sicherheitsgefahr, Straftäter werden mit Samthandschuhen behandelt. Das eigene Volk wird massiv benachteiligt, und Geld fließt in alle Welt, außer an das eigene Volk.



Der Gnadenstoß kam mit der Corona-Politik. Meinungsfreiheit? (Schein-)Demokratie? Diese Zeit hat wirklich gezeigt, dass die Interessen des Volkes komplett egal sind und wie korrupt und kriminell agiert wird. Niemand trägt Konsequenzen – außer das Volk. Hier könnte man jetzt endlos weitermachen, aber ich denke, wer diesen Bericht liest, ist wahrscheinlich längst zu denselben Schlüssen gelangt.

Als Soldat kam auch die Impfpflicht: Entweder man macht mit, oder man fliegt raus. Und **Soldaten sind rausgeflogen, weil sie Prinzipien und gesunden Menschenverstand hatten.** Haben sie jetzt ein Entschuldigungsschreiben erhalten? Eine Entschädigung für den finanziellen Schaden? Ich glaube kaum.

Durch all dies keimte in mir ein enormer Freiheitsgedanke, und als Katalysator kam direkt nach meiner dreijährigen Fallschirmjägerausbildung ein



Bandscheibenvorfall, der lange anhielt und operiert werden musste. Ein Wink des Schicksals, mich jetzt umzuorientieren.

Lange interessierte ich mich für Börse und Trading, hatte aber während des aktiven Dienstes nie Zeit, mich mit der Materie ordentlich zu beschäftigen. Nun hatte ich sie, lernte unentwegt Tag und Nacht: vor dem Schlafen, nach dem Aufstehen, im Krankenhaus, beim Autofahren, auf dem Klo... you name it.

Ich kam zu Erfolg und an den Punkt, zu sagen: Okay, ich will und werde aussteigen. Durch meine Verletzung kam es zu einem frühzeitigen Dienstzeitende, und nun stehe ich kurz davor, den finalen Cut zu setzen – also den Schritt zu euch, die Abmeldung, die Gründung einer US-LLC und Goodbye Deutschland! (Bzw. nur Deutschland in dem Ausmaß, wie ich es will ;))



Du möchtest Deine Geschichte mit uns und der Community teilen?

Dann schreibe eine E-Mail an info@staatenlos.ch

Als Dankeschön sponsern wir Dir eine **US LLC** für ein Jahr, damit Du einen optimalen Start in Dein neues, freies Leben erhältst.